

1. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Ostprignitz-Ruppin vom 26. Mai 2014

Aufgrund der §§ 131 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 und § 28 Abs. 2 Nr. 9 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I Nr. 19 S. 286), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. März 2013 (GVBl. I/13 Nr. 9) in Verbindung mit §§ 69 und 71 Abs. 3 Achten Buch Sozialgesetzbuch - Kinder und Jugendhilfe - (Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Juni 1990, BGBl. I S. 1163) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29.08.2013 (BGBl. I S. 3464) und in Verbindung mit § 3 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (AGKJHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 1997, GVBl. I/97, [Nr. 07], S.87) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2013 (GVBl. I/13, [Nr. 43] hat der Kreistag des Landkreises Ostprignitz-Ruppin in seiner Sitzung vom 22. Mai 2014 folgende Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Ostprignitz-Ruppin beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung für das Jugendamt des Landkreises Ostprignitz-Ruppin vom 14. Juli 2008 wird wie folgt geändert:

§ 4 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:

Dem Jugendhilfeausschuss gehören 10 stimmberechtigte Mitglieder an, davon sind:

- a. 6 Mitglieder des Kreistages oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer sowie Jugendliche, die zum Zeitpunkt der Wahl das 14. Lebensjahr vollendet haben,
- b. 4 Mitglieder, Frauen und Männer, der im Bereich des Landkreises wirkenden und anerkannten freien Träger der Jugendhilfe.

Artikel 2

**§ 9
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 23.06.2014 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Neuruppin, den 26. Mai 2014


Ralf Reinhardt
Landrat

